

## **ERASMUS Staff Week der Universität La Sapienza, Rom 22. bis 27.6.2014**

Ende Juni 2014 konnte ich Tage zur fünftägigen Staff Week an die Universität La Sapienza in Rom. Die Gruppe bestand aus 50 Teilnehmern: 20 Kollegen aus dem Internationalen Bereich, 20 aus dem Bereich Bibliotheken und 10 aus dem Bereich Informationsverarbeitung. Morgens gab es Plenumssitzungen mit Themen, die für alle interessant und relevant waren, ab mittags saßen wir dann in Arbeitsgruppen zusammen gemäß unserer Schwerpunkte. Die Plenumssitzungen wurden vom dortigen Vizepräsidenten für Internationales, Prof. Saso, geleitet, der auch immer sehr intensiv mit diskutiert hat; die einzelnen Arbeitsgruppen wurden von den entsprechenden Mitarbeitern der La Sapienza betreut (in meinem Fall aus dem International Office). Am zweiten Tag hatte ich Gelegenheit, das Welcome Centre und all unsere Services meiner Arbeitsgruppe vorzustellen. Außerdem hatte ich einen Termin mit Emmanuele Genauso, der an der La Sapienza die internationalen Gastwissenschaftler betreut.

Der Erfahrungsaustausch innerhalb der Arbeitsgruppen war sehr intensiv, gleichzeitig waren die Plenumssitzungen sehr interessant, da sie Einblicke in Randgebiete gaben, mit denen man sonst in der täglichen Arbeit wenig Berührung hat. Trotz der enormen Größe der Gruppe hatten wir genug Gelegenheit zum informellen Austausch und Knüpfen von Kontakten. Begrüßt wurden wir mit einer Musikgala, verabschiedet mit einem opulenten Mittagbuffet, und die Universität öffnete für uns einige Museen, wir wurden durch eine besondere Bibliothek geführt und durch den botanischen Garten.

Beeindruckt hat mich, mit welcher Begeisterung die Kollegen von La Sapienza uns empfangen und durch die Woche begleitet haben. Für die Mitarbeiter, allen voran Professor Saso, sind Internationalisierung und Austausch nicht nur Worte, sondern offensichtlich der dicke rote Leitfaden für die tägliche Arbeit. Innerhalb meiner Arbeitsgruppe haben wir uns intensiv über die Serviceleistungen unserer einzelnen Universitäten ausgetauscht. Eine Kollegin aus Lyon, deren Arbeitsgebiet sich mit meinem nahezu vollständig deckt, hat mich für 2015 zum Job Shadowing eingeladen (das übrigens Prof. Saso als nächsten Schritt nach dem Besuch einer Staff Week mehrmals dringend empfohlen hat).

Das Fazit aus der Woche in Rom: es scheint in unseren Nachbarländern (noch) nicht viele Welcome Centre nach dem Vorbild der AvH-Welcome Centre zu geben. Daher werden wir unsere Mitarbeit im EURAXESS Netzwerk verstärken. Die Einladung zum Job Shadowing werde ich im Februar oder März 2015 gerne annehmen, wenn die Finanzierung klappt.

Rom selbst war heiß, voll und laut - durchaus sehenswert, aber zu groß, um in den Abendstunden noch komplett entdeckt zu werden.

Kerstin Sommer, L2 - Welcome Centre, Tel. 65155